

## Archivgruppe im Centre Bagatelle:

Viele Familien leben schon seit mehreren Generationen in der Gartenstadt Frohnau und haben zahlreiche Dokumente, Fotografien und andere Erinnerungen gesammelt. Frohnau verfügt zudem seit vielen Jahrzehnten über eine umfangreiche Tradition des ortsgeschichtlichen Engagements. Durch die wiederkehrenden Feste, Jubiläen und die Arbeit von Vereinen und Organisationen entstehen über die Jahrzehnte weitere erhaltenswerte Überlieferungen.

Da über die Jahre einzelne Initiativen altersbedingt immer wieder enden und auch die Weitergabe persönlicher Unterlagen innerhalb von Familien nicht immer gesichert ist, drohen wichtige Hinterlassenschaft und Sammlungsergebnisse dauerhaft verloren zu gehen.

Das wäre sehr bedauerlich! Frohnau ist nicht nur Heimat für mehr als 16.000 Einwohnerinnen und Einwohner. Es ist auch ein überregional bedeutsames städtebauliches Ensemble und Kulisse wichtiger geschichtlicher Entwicklungen. Trotz seiner erst 111 Jahre gibt es viel Erinnerungswertes: Aus den Gründertagen, den Kriegs- und Nachkriegszeiten, den Jahren der Teilung und Wiedervereinigung, sowie über die erhaltenen und verlorenen Bauten der Gartenstadt und nicht zuletzt über die Menschen, die hier leben und lebten. Es lohnt sich deshalb, die vorhandenen Hinterlassenschaften sachgerecht zu sichern, sie für der weiteren ortsgeschichtlichen Arbeit und nachwachsenden Generationen sowie Neubürgern als Identifikationsmaterial zu Verfügung zu stellen.

Aus dem Mitgliederkreis des Centre Bagatelle entstand vor diesem Hintergrund der Wunsch, eine Plattform zur fachgerechten Aufnahme von erhaltenswerten Erinnerungen sowohl über das Centre selbst als auch zu ganz Frohnau zu schaffen. Dabei kann es sich um komplette Übergaben von Sammlungen, um Leihgaben, Kopieanfertigungen oder Registrierungen handeln. Sammlungsgüter können alte Fotos, Postkarten und Pläne, historische Zeitungsausschnitte, offizielle und private Dokumente oder Gegenstände mit Frohnau-Bezug sein, die privat oder im Zusammenhang mit früheren Aktivitäten zur Ortsgeschichte oder Frohnau-Jubiläen gesammelt wurden. Auch die Dokumentation von Zeitzeugenberichten ist angedacht.



Es ist geplant, die historischen Materialien in einem ersten Schritt zu registrieren, zusammenzuführen und im Centre Bagatelle zu lagern, um dann mit der Sichtung und Archivierung unter fachkundiger Anleitung zu beginnen, um die „Schätze“ in absehbarer Zeit auch dem interessierten Publikum vorzustellen bzw. als Grundlage für die weitere ortsgeschichtliche Arbeit verfügbar zu machen. In einem weiteren Schritt ist auch die Dokumentation von Zeitzeugeninterviews geplant. In ersten Gesprächen mit interessierten Frohnauerinnen und Frohnauern wurde der Beschluss zur Gründung einer Archivgruppe gefasst. Das Centre Bagatelle wir einen Raum für die Aufbewahrung der Materialien zur Verfügung stellen.

Dieses Projekt soll in enger Kooperation mit der Infotafel-Gruppe der MittendrIn-Initiative umgesetzt werden, die bereits Infotafeln für wichtige Orte im Frohnauer

Zentrum entwickelt. Das Infotafel-Projekt soll stückweise mit vertiefenden Texten auf einer Onlineplattform ergänzt und über das Ortsteilzentrum hinaus ausgedehnt werden (<https://frohnau.one/informati-onstafeln-gartenstadt-frohnau/>). In diesem Zusammenhang sind bereits gute Kontakte zu Fachleuten

aus lokalen/regionalen Museen und Archiven sowie zur Bezirksverwaltung entstanden, die auch in die Archivgruppe eingebracht werden sollen.

Wer Interesse an der Mitarbeit an der Archivgruppe hat (spezielle Fachkenntnisse sind nicht nötig!) oder selber über Sammlungsgut verfügt, kann gerne mit Dr. Carsten Benke Kontakt aufnehmen ([cbenke@online.de](mailto:cbenke@online.de) oder [k.bultmann@bps-recht.de](mailto:k.bultmann@bps-recht.de)). Ein nächstes Treffen ist für Mitte Juni 2021 im Centre Bagatelle geplant.

Dr. Carsten Benke (Mittendrn-Initiative) und Stephan Bultmann (Centre Bagatelle)